

**Spiegelglas** für die 37. Be-  
 dingung: Dienstag: Milchgemüse und Kartoffeln.  
 Mittwoch: Rindfleisch und Kartoffeln. — Don-  
 nerstag: Rindfleisch und Kartoffeln. — Frei-  
 tag: Rindfleisch und Kartoffeln. — Samstag: Rind-  
 fleisch und Kartoffeln. — Sonntag: Rindfleisch und  
 Kartoffeln. — Montag: Rindfleisch und Kartoffeln.  
 An-  
 vorbestellen.  
 Neue Höchstpreise für Gries und Graupen werden  
 nach der Verordnung des Staatssekretärs des Kriegs-  
 ministeriums vom 29. August festgelegt. Die Hersteller-  
 erträge bei Graupen 68 M., bei Gries 67,20 M.  
 Doppelgetreide. Die Großhandelspreise werden  
 nach der Verordnung bei Gries auf 78 M., bei Graupen  
 74 M. für den Doppelpennar festgelegt. Neu ist die  
 fest, falls sich die gewerbliche Niederlassung des  
 Händlers und die Verkaufsstelle des Kleinhandlers in  
 dem Gemeindegemeinde befinden, die Lieferung durch  
 den Kleinhandwerker frei Verkaufsstelle des Kleinhandlers zu  
 hat, und daß die neuen Preise für Reingewicht gel-  
 tet. Die alte Brutto- für Netto-Berechnung also in  
 kommt. Die neuen Kleinhandelspreise betragen  
 48 S. bei Graupen 44 S. für das Pfund.

**Infanteriegefechte vor unseren neuen  
 Stellungen bei Bapaume.**

Großes Hauptquartier, 6. September, mittags.  
 (W. T. B. Amtlich.)  
**Westlicher Kriegsschauplatz:**  
 Heeresgruppen Kronprinz Rupprecht  
 und Generaloberst Böhn:  
 Erkundungsabteilungen des Feindes, die zwischen Ypern  
 und Ca Basser vorrückten und nördlich von Cens unter  
 starkem Feuerbeschlag vorbrachen, wurden abgewiesen. Am  
 Abend schlugen heftige Truppen zwischen Ploegsteert und  
 Krommenhoek mehrere Angriffe des Gegners zurück. Sie  
 machten hierbei mehrere hundert Gefangene. Erfolgreicher  
 Vorstoß in die englischen Gräben bei Hulluch.  
 Im Vorgelände unserer neuen Stellungen kam es zu  
 heftigen Infanteriegefechten an der Straße  
 Bapaume—Cambrai, am Wald von Harrincourt und auf  
 den Höhen östlich des Lortille-Abzweiges. Stärkere An-  
 griffe, die der Feind aus der Linie Neuville—Mamancourt  
 Moislains führte, wurden abgewiesen. Aus Peronne und  
 über die Somme ist der Feind zögernd unseren Nachhuten  
 gefolgt. Zwischen Somme und Oise drängte er sich nach  
 und stand am Abend westlich der Linie Ham—Chauny.  
 Auch zwischen Oise und Aisne hat sich die Loslösung  
 vom Gegner langsam vollzogen. Unsere Posten stehen mit  
 ihm in Gefechtsberührung in der Linie Amigny—Paris—Ca-  
 seuse—Combe.  
 Heeresgruppe Deutscher Kronprinz:  
 Östlich von Soissons ist der Feind über die Vesle gefolgt.  
 Unsere Infanterieabteilungen und Artillerie haben ihn lange  
 aufgehalten und ihn Verluste zugefügt. Auf den Höhen  
 nördlich von Fismes wurden stärkere Angriffe der Amerika-  
 ner abgewiesen.  
 Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

**13000 Tonnen versenkt.**  
 Berlin, 6. September. (W. T. B. Amtlich.) Unsere  
 Mittelmeer-Unterseeboote versenkten 13000 Br.-R.-Tz.  
 Schiffraum. Der Chef des Admiralstab der Marine.  
 Freitag, vorm. 9 Uhr: Bestunde. Pastor Dr. Schulz.  
 — Amtswoche: Pastor Dr. Schulz.  
 Sonntag, den 15. Sept., findet die Feier des  
 Erntedankfestes statt. Das Kranzwinden fin-  
 det Freitag, den 13. Sept., vormittags und nachmittags im  
 Diakonissenheim statt, wozu der Vorstand herzlich um zahl-  
 reiche Teilnahme bittet. Außerdem wird die Gemeinde herz-  
 lich gebeten, für Blumenkranz besorgt sein zu wollen.  
 Kränze, Girlanden und Früchte werden am  
 Sonntagabend von 9 Uhr vorm. bis 5 Uhr nachm. in der Kirche  
 entgegengenommen.  
 „Kinderharfen“ sind das Stück zu 40 S im Pfarramt  
 zu haben.  
 Kirchliche Vereine. Christl. Jungmänner-Verein:  
 Sonntag, den 8. Sept., abends 8 Uhr: Vereinsabend.  
 Beerdigt: 4. Sept., Johann Jakob Lehmann, In-  
 valid hier, 54 Jahre 1 Mon. 3 Tage. 6. Sept. Auguste  
 Flora Gehlhaar, Flegeleiarbeiterwitwe hier, 46 Jahre 8  
 Monate 10 Tage.  
 Katholischer Gottesdienst in Bischofswerda (Kapelle des  
 alten Friedhofes). Sonntag, 8. September: Katholischer  
 Gottesdienst.

**Erntedankfest.** Kollekte für die kirch-  
 liche Armenpflege. Vorm. 9 Uhr: Festgottesdienst. Gesang:  
 Duett aus dem 95. Psalm von Mendelssohn: Fräulein Hen-  
 ning und Fräulein Strung.  
**Großschalk.** Erntedankfest. Vorm. 10 Uhr:  
 Festgottesdienst. Kollekte für den Orgelfonds.  
**Frankenthal.** Erntedankfest. Vorm. 9 Uhr: Fest-  
 gottesdienst. Nachm. 1/2 Uhr: Kindergottesdienst. Kollekte  
 für Kirchenneuerungs-fonds. — Montag, abends 1/2  
 Uhr: Frauenverein im Erbgericht. — Freitag, abends  
 1/2 Uhr: Kriegsbestunde.  
**Großharthau.** Erntedankfest. Vorm. 9 Uhr:  
 Festgottesdienst. Nachm. 2 Uhr: Kindergottesdienst.  
 Zur Schmückung des Gotteshauses werden Blumen und  
 Kränze, Feld- und Gartenfrüchte am Sonntagabend, von 1/2  
 bis 7 Uhr daselbst angenommen.  
**Seeligshaus.** Erntedankfest. Vorm. 9 Uhr: Fest-  
 gottesdienst mit Predigt und Festgesang.  
**Schmiedefeld.** Erntedankfest. Vorm. 1/2 Uhr:  
 Predigtgottesdienst. Nachm. 1/2 Uhr: Kindergottesdienst.  
**Rammenau.** Erntedankfest. Vorm. 9 Uhr: Fest-  
 gottesdienst. Nachm. 2 Uhr: Kindergottesdienst. — Mit-  
 twoch, abends 8 Uhr: Kriegsbestunde.  
**Burkau.** Früh 1/2 Uhr: Erntedankfest-Gottesdienst.  
 Kollekte für die Kirche und Kirchengemeinde. — Mittwoch,  
 abends 1/2 Uhr: Bestunde.  
**Pogla.** Vorm. 9 Uhr: Gottesdienst. Nachm. 2 Uhr:  
 Jungfrauen-Verein.  
**Uhlitz a. T.** Vorm. 1/2 Uhr: deutsche Beichtrede und  
 Abendmahlsfeier; 1/2 Uhr: deutscher Predigtgottesdienst;  
 nachm. 3 Uhr: Jungfrauenverein im Pfarrhause; abends  
 1/2 Uhr: Frauenverein im Erbgericht. — Mittwoch,  
 11. Sept., abends 1/2 Uhr: Kriegsbestunde.  
**Pogla.** Vorm. 9 Uhr: Hauptgottesdienst. — Frei-  
 tag, abends 8 Uhr: Kriegsbestunde.  
 Beerdigt: Frau Anna Ida verw. Steglich geb.  
 Haus, des Emil Bernhard Steglich, weil. Metallarbeiters in  
 Nieder-Burkau hinterl. Wittwe, 42 Jahre 6 Mon. 3 Tage,  
 mit Predigt.  
**Reuth a. S.** Erntedankfest. Vorm. 9 Uhr:  
 Predigtgottesdienst. — Kirchenmusik: „Groß ist der Herr“,  
 3stimmiger Kinderchor von H. Em. Berch. Kollekte für die  
 kirchliche Armen- und Krankenpflege. Nachmittags 1/2  
 Uhr: Waldgottesdienst beim Bethlehemsstift. — Dienstag:  
 Mädchenabend im Vereins-hause. — Donnerstag, nach-  
 mittags: Kindergottesdienst im Bethlehemsstift. — Frei-  
 tag, vorm. 7 Uhr: Beichte und Abendmahlsfeier. —  
 Wochenamt: Pastor Dillner.  
 Beerdigt: Maria Theresia Kettner geb. Lehmann,  
 Steinarbeiters-Gehfrau aus Niederneutkirch, 58 Jahre alt.

**Rönnlich Sächsische Landes-Lotterie.**  
 Ziehung vom 5. September. — (Ohne Gewähr.)  
 50 000 Mark auf Nr. 61 790.  
 30 000 Mark auf Nr. 80 268.  
 10 000 Mark auf Nr. 94 768.  
 3000 Mark auf Nr. 10 863, 36 072, 38 447.  
 2000 Mark auf Nr. 44 276, 60 032, 90 794.  
 1000 Mark auf Nr. 46 887, 48 723, 48 838, 53 220,  
 73 363, 77 699, 81 653, 87 581, 88 972, 91 495, 109 466,  
 109 583.  
 Druck und Verlag: Buchdruckerei Friedrich Ray,  
 verantwortlicher Schriftleiter: Ray Fiederer,  
 sämtlich in Bischofswerda.

**Spiegelglas** für die 37. Be-  
 dingung: Dienstag: Milchgemüse und Kartoffeln.  
 Mittwoch: Rindfleisch und Kartoffeln. — Don-  
 nerstag: Rindfleisch und Kartoffeln. — Frei-  
 tag: Rindfleisch und Kartoffeln. — Samstag: Rind-  
 fleisch und Kartoffeln. — Sonntag: Rindfleisch und  
 Kartoffeln. — Montag: Rindfleisch und Kartoffeln.  
 An-  
 vorbestellen.  
 Neue Höchstpreise für Gries und Graupen werden  
 nach der Verordnung des Staatssekretärs des Kriegs-  
 ministeriums vom 29. August festgelegt. Die Hersteller-  
 erträge bei Graupen 68 M., bei Gries 67,20 M.  
 Doppelgetreide. Die Großhandelspreise werden  
 nach der Verordnung bei Gries auf 78 M., bei Graupen  
 74 M. für den Doppelpennar festgelegt. Neu ist die  
 fest, falls sich die gewerbliche Niederlassung des  
 Händlers und die Verkaufsstelle des Kleinhandlers in  
 dem Gemeindegemeinde befinden, die Lieferung durch  
 den Kleinhandwerker frei Verkaufsstelle des Kleinhandlers zu  
 hat, und daß die neuen Preise für Reingewicht gel-  
 tet. Die alte Brutto- für Netto-Berechnung also in  
 kommt. Die neuen Kleinhandelspreise betragen  
 48 S. bei Graupen 44 S. für das Pfund.

**Kirchliche Nachrichten.**  
 15. Sonntag nach Trinit. (8. September 1918).  
 Bischofswerda. Beden für Vinderung der Kriegsmot.  
 8 Uhr: Beichte und heil. Abendmahl. Oberpfarrer  
 Dr. Schulz.  
 Vorm. 9 Uhr: Hauptgottesdienst. Pastor Dr.  
 Schulz.  
 Nach dem Austeilung des Ruffner'schen Legates.  
 2 Uhr: Kindergottesdienst. Oberpfarrer Schulz.

**Ein ordentliches  
 Dienstmädchen**  
 sofort **Kunze Eisel,**  
 Sebnitz, Feldweg 14.

**Hausmädchen**  
 wird für 1. Oktober von älterem  
 Ehepaar gesucht.  
**Villa Schultze.** Großharthau.  
**Ein Dienermädchen  
 oder größ. Schulmädchen**  
 als  
**Aufwartung**  
 gesucht. Näheres in der Geschäfts-  
 stelle dieses Blattes.

Ziehung 20. u. 21. Sept. 1918.  
**8. Geld-Lotterie**  
 der  
 Königin-  
 Carola-Gedächtnis-Stiftung.  
 Bargewinne ohne jeden Abzug

**225000** „  
**25000** „  
**15000** „  
**10000** „  
 usw.

Auf je 10 aufeinanderfolgende  
 Numm. mindestens ein Gewinn.  
**Los 1 Mk.** Porto und  
 Liste 40 S.

Zu haben beim  
**Hauptvertrieb**  
**Kgl. S. Invalidendank,**  
 Dresden-A.,  
 König-Johann-Straße 8.  
 Verkaufsstellen durch  
 Plakate kenntlich.

Begen Erkrankung des jetzigen  
 Suche für sofort oder 1. Oktober ein  
**ehrl. sauberes  
 Hausmädchen.**  
 Zu ertragen in der Geschäftsstelle  
 dieses Blattes.

Ein fleißiges, ordentliches  
**Hausmädchen**  
 wird gesucht zum 1. Oktober.  
**Rittbergut Bilitzen.**

**Bess. möbliertes Zimmer**  
 für sofort gesucht. Offerten unter  
**3. 37** an die Geschäftsst. d. Bl.

Vom 20. bis 22. September  
 sind ca. **3 Schaf Hamm.**  
**Sakfarpjeu**  
 zu verkaufen.  
**Pogla Nr. 25.**

**Junge und alte Kaninchen,**  
 bis zu 10 Pfund schwer, und  
**zwei Gänse**  
 sind zu verkaufen **Adolph Stettner,**  
 Schmölz Nr. 108.

**Ein kleines Haus**  
 in der Nähe von Bischofswerda  
 mit Garten oder etwas Feld  
 wird zu kaufen gesucht. Offerten  
 unter „Haus“ in die Geschäftsst. d. Bl.

Suche für 1. Oktober **sauberes,  
 ehrl. Hausmädchen**  
 Frau Geheimrat **Rüttner,**  
**Kloßsche,** Gartenstraße 2, II.

**Kelleres, besseres  
 Hausmädchen**  
 mit Kochkenntnissen oder welches  
 das Kochen erlernen will, gesucht.  
**Fabrikbes. Gentschel,**  
**Pirna, Kaiser Wilhelmstr. 17, II.**

**Schulknabe**  
 zum Wege gehen  
 sofort gesucht. **Rode,** Landchafts-  
 und Marinemaler, Markt 17, I  
 Eingang Bahnhofstraße.

**Gegen Sommersprossen,**  
 unreine und gelbe Haut ist  
**Rosafomilch**  
 das Beste. (Seit Jahren erprobt  
 fettfrei, nicht ägend.)  
 Flacon R. 1.50.

Zu haben in **Bischofswerda bei  
 Herrn Drogerie Schöcherl,** in  
 Demitz in der Apotheke.

**Ställe** tragb. für Ge-  
 flügel, Ziegen,  
 Schweine,  
 tausende geliefert. Beste Knochen-  
 mühlen. Alle Geflügelgaräte. —  
 Katalog frei. **Geflügelpark**  
**1. Auerbach 246 Hamen.**

**Kartoffelgraber**



oder System **Graf Münster,** auch für Kuhgespann,  
 vorrätig bei  
**Max Knauth,**  
 Sandw. Maschinenhalle,  
 Bischofswerda, Telephon 168.

**Walgott's Haarfarbe**  
 Reform-Haarfarbe  
 dauerhaft färbend und natür-  
 lich aussehend à 2.— u. 3.—  
 empf. P. Schochert u. J. Schneider